

# Allgemeine Botanische Zeitschrift

für Systematik, Floristik, Pflanzengeographie etc.

Referierendes Organ

des bot. Vereins der Provinz Brandenburg, der kgl. bot. Gesellschaft zu Regensburg,  
und Organ des Berliner und schlesischen bot. Tauschvereins.

Unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner herausgegeben

von **A. Kneucker**, Werderplatz 48 in Karlsruhe.

Verlag von **J. J. Reiff** in Karlsruhe.

№ 2. Februar	— Erscheint am 15. jeden Monats. — Preis: vierteljährl. 1.50 Mk. bei freier Zusendung.	1897. III. Jahrgang.
-----------------	---	-------------------------

## Inhalt

**Originalarbeiten:** Otto von Seemen, Mitteilungen über die Flora der ostfriesischen Insel Borkum. — Br. Blocki, *Potentilla Dichtliana* nov. spec. — Freiherr von Spiessen, Der Rochusberg bei Bingen. — A. Kneucker, Bemerkungen zu den *Carices exsicc.* II. Lief. 1896 (Schluss).

**Bot. Litteratur, Zeitschriften etc.:** H. Trautschold, Petunnikov, A., Kritische Uebersicht der Moskauer Flora. (Ref.). — Derselbe, Zalewsky, Dr. A., Durchmusterung der die Flora von Polen betreffenden Arbeiten (von 1880—1895 einschl.). (Ref.) — A. Kneucker, Formanek, Ed., Zweiter Beitrag zur Flora von Serbien, Macedonien und Thessalien. (Ref.) — Derselbe, Schinz, Dr. H., Die Pflanzenwelt Deutsch-Südwest-Afrikas etc. (Ref.) — Derselbe, Die Umschau (Ref.) — Wettstein, Dr. R. v., Monographie der Gattung *Sempervivum*. — Inhaltsangabe verschiedener bot. Zeitschriften. — Eingegangene Druckschriften.

**Bot. Anstalten, Vereine, Tauschvereine, Exsiccatenwerke, Reisen etc.:** Dr. P. Graebner, Bot. Verein d. Prov. Brandenburg. (Ref.) — Sektion für Kryptogamenkunde. — Preisaufgabe d. Berl. Akademie der Wissenschaften. — Biologische Süßwasserstation in Amerika. — Laboratorium für Botanik im tropischen Amerika. — Hofmann, H., *Plantae criticae Saxoniae*. — Zenker, Georg, Exsiccaten aus Kamerun. — Ditt- rich u. Pax, *Herbarium cecidiologicum*. — Arnold, F., *Lichenes exsiccati*. — Arnold, F., *Lichenes Monacenses*. — Meyer, S., Reise nach Hinterindien und in den Sunda-Archipel. — Reineck, Martin, Südbrasilianische Sammelreise. — Wilczek, Dr., Bot. Studienreise nach Südamerika.

**Personalnachrichten.**

## Mitteilungen

### über die Flora der ostfriesischen Insel Borkum.

Von Otto von Seemen (Berlin).

#### II.

Bald nachdem meine ersten Mitteilungen über die Flora der ostfriesischen Insel Borkum im Frühjahr 1896 in Nr. 3, 4 u. 5 der „Allg. bot. Zeitschrift“ abgedruckt waren, erschien eine neue, die 3. Auflage der „Flora der ostfriesischen Inseln von Prof. Dr. Franz Buchenau“. In derselben hatten meine Mitteilungen teilweise Berücksichtigung gefunden.

Leider sind hierbei zwei Irrtümer bei der Angabe von Namen vorgekommen, indem in der Vorrede (p. VI) *Salix aurita* var. *cordata* statt

*cordifolia* und im Text (p. 86) die von mir neu aufgestellte Varietät von *Platanthera bifolia* Rehb. unter ganz richtiger Angabe der Quelle („Oest. bot. Zeitschr.“ 1894, XLIV p. 448) *compacta* statt *robusta* benannt worden sind.

Ferner wird in bezug auf *Polygala*\*) *vulgaris* L. im Nachtrag (p. 199) hinzugefügt: „Mit der Unterscheidung der beiden Varietäten *dunense* und *oxypterum* bin ich nicht ganz einverstanden.“ Diese Bemerkung bezieht sich auf die von mir ad 3 gegebene Mitteilung, dass neben der von Herrn Prof. Buchenau für Borkum angegebenen *Polygala vulgaris* L. var. *dunensis* auch noch eine zweite, und zwar die var. *oxyptera* Reichenbach vorkomme. — Es sei zunächst nochmals ausdrücklich hervorgehoben, dass das von mir 1894 und 1895 gesammelte Material von *Polygala vulgaris* L. unverkennbar zwei Formen enthält, und dass die zweite, welche ich neben der gewöhnlich auf Borkum vorkommenden und von Prof. Buchenau als var. *dunense* bezeichneten Form gefunden habe, durch Vergleichen mit dem in dem kgl. bot. Museum zu Berlin vorhandenen Material zweifellos als *oxyptera* Rehb. festgestellt worden ist. — Sodann ist darauf hinzuweisen, dass Herr Prof. Buchenau in seiner 1894 erschienenen „Flora der nordwestdeutschen Tiefebene“ p. 333 bei *Polygala vulgaris* L. ja selbst die beiden Varietäten *oxyptera* Rehb. und *dunensis* Du Mortier von einander trennt, indem er sagt: „var. *oxyptera* Rehb. der Heiden hat spitze, die Fr. überragende Flügel, welche bei der Hauptform stumpf und höchstens so lang als die Fr. sind“, und: „Auf den Inseln ist die var. *dunensis* Du Mortier (als Art) häufig, mit meist niederliegenden Stgln. und Zweigen, schmalere Fr. und spitzen, die Fr. deutlich überragenden Flügeln.“ Wenn nun Herr Prof. Buchenau in solcher Weise die Trennung der beiden Varietäten für die nordwestdeutsche Tiefebene durchführt, so ist doch füglich nicht einzusehen, weshalb er die von mir jetzt für die Flora der Insel Borkum vorgenommene gleiche Trennung nicht gelten lassen will. — Ich kann mich gegenüber dem Herrn Prof. Buchenau aber nicht allein auf seine „Flora der nordwestdeutschen Tiefebene“, sondern auch auf Chodat: „Monographia Polygalacearum“ berufen, da auch hier (p. 451 u. 452) die var. *dunensis* Du Mortier nicht zur *oxyptera* Rehb., sondern zur var. *intermedia* Fr. Schultz gelegt wird. — In der neuesten, 3. Auflage seiner „Flora der ostfriesischen Inseln“ fügt Prof. Buchenau der in den ersten beiden Auflagen über die *Polygala vulgaris* L. der ostfriesischen Inseln enthaltenen Angabe: „Die Pflanze kann als var. *dunensis* von der Festlandspflanze unterschieden werden“ u.s.w., noch am Ende hinzu (p. 129): „[*P. vulgare* ist auch auf dem Festlande häufig, die Varietät wird (als var. *oxyptera* Koch!) auch für die holländischen Dünen angegeben].“ Diese Hinzufügung erscheint an sich unklar und bringt auch in die bis dahin durchaus klaren Angaben Unklarheit. Welche Varietät ist mit „die Varietät“ gemeint? Der Satzbildung nach müsste es die Varietät „*dunensis*“ sein, von welcher vorher allein gesprochen worden ist. Diese auf den ostfriesischen Inseln vorkommende Varietät (*dunensis*) wird aber ausdrücklich von der „Festlandspflanze“ unterschieden, und die holländischen Dünen gehören doch wohl, wenig-

\*) Prof. Buchenau schreibt p. 17 „*Polygalon*“, p. 128 u. 199 „*Polygala*“ und p. 203 „*Polygalum*“. Zweifellos ist, dass zwei von diesen drei verschiedenen Lesarten falsch sind; welches soll nun aber die richtige sein?

stens teilweise, zum Festlande; mithin könnte nach den eigenen Angaben des Herrn Prof. Buchenau die *var. dunensis* nicht auf den holländischen Dünen überhaupt, sondern nur auf den Dünen der holländischen Inseln vorkommen. Eine zweite Unklarheit liegt in der Angabe: „als *oxyptera* Koch!“ Eine Varietät *oxyptera* Koch ist, soweit ich in der sehr reichhaltigen Bibliothek des kgl. bot. Museums zu Berlin nachgeforscht und auch bei den Herren Fachgelehrten nachgefragt habe, nicht vorhanden; es giebt nur eine Varietät *oxyptera Reichenbach* (Reichenbach, Pl. crit. I p. 25), welche auch in: „Koch, Synopsis der deutschen und Schweizer Flora“ (2 Aufl. p. 105) bei *Polygala vulgaris* L. unter  $\beta$ . als: „*P. oxyptera* Rehb.“ aufgeführt steht. Sollte mit der *oxyptera* Koch aber etwa die *oxyptera Reichenbach* gemeint sein, so würde sich Herr Professor Buchenau durch diese Anführung mit seiner bereits hervorgehobenen früheren Angabe in der „Flora der norddeutschen Tiefebene“ sowie mit der bezeichneten Angabe in „Chodat: Monographia Polygalacearum“ in vollen Widerspruch gestellt haben.\*) — Es kann nur höchlichst bedauert werden, dass eine solche Unklarheit in die in den beiden ersten Auflagen der „Flora der ostfriesischen Inseln“ durchaus klare Darstellung gebracht worden ist. (Fortsetzung folgt)

## Potentilla Dichtliana nov. spec.

Von Prof. Br. Blocki (Lemberg).

Diagnose. [Sectio: *Canescentes orientales*.] Wurzelstock ausdauernd, steif aufrechte, 1,5—3,5 dm hohe, mit 5—10 Blättern besetzte Stengel treibend. Stengel im obersten Teile trugdoldigästig, wie die Inflorescenzäste locker wollig behaart. Untere und mittlere Stengelblätter 5—6zählig (mitunter 7zählig), obere 5zählig, oberseits dunkelgrün, spärlich angeedrückt behaart, am Rande wimperig, unterseits graugrünlich, auf der ganzen Fläche mit kurzen, abstehenden Haaren und ausserdem auf den Hauptnerven mit langen, anliegenden weissen Haaren dicht bekleidet. Die Teilblättchen der unteren und mittleren Stengelblätter aus langkeiligem und stets ganzrandigem Grunde verkehrt-eilänglich, ungefähr aus der Mitte gezähnt, beiderseits 5—6zählig (niemals 8zählig), die der oberen, an Grösse allmählich abnehmenden Stengelblätter verkehrt-länglichlanzettlich, beiderseits 4—5zählig. Blattzähne an den unteren und mittleren Blättern ziemlich tief eingeschnitten, durch sehr schmale und spitze Einbuchtungen getrennt, lanzettlich bis länglichlanzettlich, zur Spitze allmählich verschmälert und auffallend spitz, mit dem äusseren Rande  $\perp$  einwärts gebogen; der mittlere Blättchenzahn die beiden obersten Seitenzähne meist überragend, lanzettlich, gegen beide Enden hin

\*) Herr Prof. Buchenau hat die betreffende Notiz augenscheinlich dem von ihm in der Vorrede erwähnten Aufsatz: „F. W. van Eeden, Lijst der Planten, die in de Nederlandsche Duinstreken gevonden zijn“, der im „Nederlandsch Kruitkundig Archief“ II. Serie I. Deel, 4. Stuk enthalten ist, entnommen, wo es p. 269 heisst: „*Polygala vulgaris* L. en *var. \beta. oxyptera* Koch Algemeen op de Duinen van Texel, Tersche, Ameland, Schiermonnik, en van het vasteland.“ Hier ist aber von der *var. dunensis* Du Mortier gar nicht die Rede, und mit der *var. \beta. oxyptera* Koch ist augenscheinlich die in Kochs Synopsis unter  $\beta$ . aufgeführte *var. oxyptera* Rehb. gemeint. Herr Prof. Buchenau hat mithin diese Notiz ungenau und dadurch falsch wiedergegeben.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Allgemeine botanische Zeitschrift für Systematik, Floristik, Pflanzengeographie](#)

Jahr/Year: 1897

Band/Volume: [3\\_1897](#)

Autor(en)/Author(s): Seemen Otto v.

Artikel/Article: [Mitteilungen über die Flora der ostfriesischen Insel Borkum. 21-23](#)